

vdek – Ein starker Partner im Gesundheitswesen

100-jähriges Jubiläum
des Verbandes der Ersatzkassen e. V.
im Jahr 2012

Landesparteitag Bündnis 90 / Die Grünen NRW
15./16. Juni 2012, Duisburg

Der vdek vertritt alle 6 Ersatzkassen

BARMER
GEK die gesund
experten

DAK
Gesundheit
Unternehmen Leben

Techniker
Krankenkasse **TK**

KKH | **Allianz** 

HEK
HANSEATISCHE KRANKENKASSE

hkk
Erste Gesundheit.

vdek 
Die Ersatzkassen

Wer wir sind

- Der vdek vertritt mehr als 24 Millionen Versicherte der größten Krankenkassenart (Ersatzkassen) in Deutschland, davon mehr als 5,6 Millionen in NRW.
- Der vdek hat 1 Zentrale in Berlin und 15 Landesvertretungen in den einzelnen Bundesländern.
- Der vdek blickt auf eine sehr lange Historie zurück. Die Wurzeln einiger unserer Mitglieds-kassen liegen bereits im 18. Jahrhundert.

Regionale und bundesweite Präsenz durch 500 MitarbeiterInnen an 18 Standorten

Verbandszentrale

- Politik/Selbstverwaltung
- Kommunikation
- Finanzen/Versicherungen
- Gesundheit
- Ambulante Versorgung
- Stationäre Versorgung
- Informatik
- Recht
- Verwaltung

190 MitarbeiterInnen



Landesvertretungen

- 16 Landesvertretungen in den Landeshauptstädten*
- Geschäftsstelle Westfalen-Lippe

310 MitarbeiterInnen

* Ausnahme: Hessen (Standort: Frankfurt a.M.)





Der Verband der Ersatzkassen in NRW

- In NRW leben rund 18 Mio. Menschen. Davon sind ca. 90 Prozent gesetzlich versichert – mehr als 1/3 davon bei einer Ersatzkasse.
- Für diese mehr als 5,6 Millionen Versicherten organisieren wir die gesundheitliche Versorgung – zusammen und im Auftrag der Ersatzkassen.
- Aufgrund der Größe des Landes haben wir 2 Standorte: Düsseldorf und für den Landesteil Westfalen–Lippe Dortmund.



Unsere Aufgaben

- Vertretung der wirtschaftlichen und politischen Interessen der Ersatzkassen in NRW gegenüber Landesregierung, Kommunen, Öffentlichkeit und sonstigen Entscheidungsträgern
- Vertrags- und Vergütungsregelungen mit Ärzten, Zahnärzten, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Reha-Anbietern etc.
- Mitgestaltung der Krankenhausplanung in NRW
- Regionale Umsetzung des Pflegeversicherungsgesetzes
- Vertretung der Verbandsziele in der Öffentlichkeit



Unsere Aufgaben

- Zulassung der Sonstigen Leistungserbringer wie z.B. Logopäden, Physiotherapeuten, Podologen
- Organisation der Selbsthilfe und zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe
- Zulassung, Vergütungsverhandlungen und Prüfung der Qualität von Pflegeeinrichtungen
- Entwicklung und Betrieb von Internetplattformen (z. B. www.pflegelotse.de, www.vdek-arztlotse.de)



Die Versorgung ist uns eine Menge wert...

Die Ersatzkassen in NRW geben für die gesundheitliche Versorgung ihrer Versicherten – im Bereich der Krankenversicherung – pro Jahr rund 8,8 Mrd. Euro aus.

- 2,8 Mrd. Euro für die ambulante ärztliche und zahnärztliche Behandlung
- 3,8 Mrd. Euro für die Behandlung in Krankenhäusern und Rehabilitationseinrichtungen
- 2,2 Mrd. Euro für Medikamente, Heil- und Hilfsmittel
- 3,3 Mio. Euro für die gesundheitsbezogene Selbsthilfe



Unsere Ziele

- Wir setzen uns im Interesse unserer Mitgliedskassen für den Erhalt der solidarischen Krankenversicherung ein.
- Wir wollen, dass die 24 Millionen Versicherten eine qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung erhalten.
- Die Versicherten sollen unabhängig von ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit die gleichen Leistungen im Krankheitsfall erhalten.
- Wir setzen uns dafür ein, dass die soziale Krankenversicherung und die soziale Pflegeversicherung zukunftssicher und demografiefest gestaltet werden.



Unsere Ziele

- Wir setzen uns für ein wettbewerblich ausgerichtetes Gesundheitswesen ein. Wettbewerb fördert Innovation und sorgt für einen besseren Einsatz der Ressourcen.
- Wir setzen uns dafür ein, dass die Selbstverwaltung als tragendes Prinzip der GKV erhalten und gestärkt wird. Selbstverwaltung steht für Staatsferne und für Demokratie.
- Unsere Philosophie: Der solidarisch finanzierte Krankenversicherungsschutz ist Garant für den sozialen Frieden und den wirtschaftlichen Erfolg in Deutschland.